



An den Vorsitzenden des
Schulausschusses
Herrn Wolfgang Boenke
Försterstraße 8

52072 Aachen

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
Fax 0241 / 432-7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

Aachen, den 17. März 2014

Antrag zur Tagesordnung für den Schulausschuss am 10. April 2014

Verfahren bei Meldungen von Kindeswohlgefährdungen im Bereich der Grundschule/OGS

Sehr geehrter Herr Boenke,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt,

die Verwaltung zu beauftragen, Gespräche mit den Rektoren der Grundschulen und den Trägern der OGS dahingehend zu führen, dass einheitliche Standards an allen städtischen Grundschulen und OGS zum Verfahren bei Meldungen von Kindeswohlgefährdungen geschaffen und umgesetzt werden.

Begründung:

Nach Informationen unserer Fraktion wird das o.a. Verfahren an den einzelnen Schulen bzw. den dazugehörigen OGS grob unterschiedlich gehandhabt. Es ist nicht nachvollziehbar, warum mitunter an ein- und derselben Schule völlig unterschiedliche Gewichtungsmaststäbe und Verfahren angewendet werden, einmal durch die Schule, einmal durch die OGS.

Zur Vereinfachung und Klarstellung auch gegenüber den dort Tätigen erscheint es dringend geboten, hier einheitliche Standards zwischen Schule und OGS zu schaffen, die dann Maßstab des Handelns im jeweiligen Fall sind.

Die Verwaltung wird gebeten, entsprechende, zielführende Gespräche zu führen, verbindliche Standards zu schaffen und die Vereinbarung dem Schulausschuss zur Kenntnis zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen



Maike Schlick
Fraktionsvorsitzende



Peter Tillmanns
Ratsherr und Sprecher des
Schulausschusses



An den Vorsitzenden des
Schulausschusses
Herrn Wolfgang Boenke
Försterstraße 8

52072 Aachen

Geschäftsstelle:
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen
Raum 111

Telefon 0241 / 432 -7211 und -7212
Fax 0241 / 432-7222
cdu.fraktion@mail.aachen.de
www.cdu-fraktion-aachen.de

Aachen, den 17. März 2014

Antrag zur Tagesordnung für den Schulausschuss am 10. April 2014

Bildungs- und Teilhabepaket, OGS; hier: Essensabrechnung

Sehr geehrter Herr Boenke,

die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Aachen beantragt,

die Verwaltung zu beauftragen, Gespräche mit den Schulsozialarbeitern und dem Jobcenter zu führen mit dem Ziel, eine rasche Antragstellung und Sachbearbeitung für Essensabrechnungen im Bereich der OGS im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaket bei den dafür notwendigen Stellen zu gewährleisten.

Begründung:

Bei den freien Trägern der OGS bestehen beträchtliche Außenstände hinsichtlich des Essensgeldes. Insbesondere werden Mittel aus dem BUT nicht oder nicht ausreichend in Anspruch genommen, da die Erziehungsberechtigten nicht bzw. häufig nicht ausreichend in der Lage sind, die entsprechenden Anträge zu stellen und auch einzureichen. Hier kann die Schulsozialarbeit eine Hilfestellung sein. Zwar kann und soll nicht ausschließliches Ziel und Aufgabe von Schulsozialarbeit sein, „verwaltungstechnische“ Aufgaben zu übernehmen, allerdings hat Schulsozialarbeit das Wohl des Kindes in den Vordergrund zu stellen. Deshalb kann die Hilfe bei der Stellung des Antrags bzw. der Sicherstellung, dass dieser Antrag auch eingereicht wird, eine wichtige Rolle spielen, gerade dann, wenn eine entsprechende Antragstellung mit hoher Wahrscheinlichkeit alleine durch die Erziehungsberechtigten nicht oder wahrscheinlich nicht erfolgen wird.

Außerdem gestaltet sich die Bearbeitung bei den Jobcentern häufig auch schwierig. Es wäre deshalb ebenfalls sinnvoll, wenn ein Austausch zwischen den Trägern der OGS und den Jobcentern stattfinden würde, um hier die Antragslage abzugleichen.
Dies passiert scheinbar heute (noch) nicht.

Deshalb wird gebeten, Gespräche mit den Beteiligten zu führen, um eine Verbesserung der Gesamtsituation zu erreichen. Es kann nicht sein, dass die Träger der OGS neben der guten, verantwortungsvollen pädagogischen Arbeit auch noch mit Kosten aus dem Schulesen belastet werden, die letztlich uneinbringbar sind.

Mit freundlichen Grüßen



Maïke Schlick
Fraktionsvorsitzende



Peter Tillmanns
Ratsherr und Sprecher des
Schulausschusses